

Schönenbach.Info

Schönenbach, Seifen und Spurkenbach, erscheint bei Bedarf, gedruckt in 120 Exemplaren. Kostenlose Verteilung in Seifen und Spurkenbach, Trägerzustellung in Schönenbach 20 Cent, Aushang an 6 schwarzen Brettern und Auslage im Info-Kasten zur Selbstbedienung am Bleichplatz in Schönenbach. Download aller Ausgaben unter www.schoenenbach.info. Redaktion: Helmo Roth-Seeffrid (hrs) ViSdP, D 51545 Waldbröl-Schönenbach, Förstergarten 1 A, Tel. 02291-2985, Heribert Lennarz (hl), Grafik: Wilfried Schumann, Druck: Thomas Kardel, Heribert Lennarz u.a., Internet: Felix Roth-Seeffrid, Mühen/Aller OT Flettmar.



**Wird bald so
gespielt
auf dem
Kunstrasen in
Schönenbach ?**

Sprengstoff im Dorf

Frieden ist, ganz ohne Knallerei, die Zeit der Kriege ist vorbei, Sprengstoff, der früher explodierte, Einen oftmals ruinierte. Heute hat man den Verdacht, ein neuer Sprengstoff wird gemacht, Er explodiert, ganz ohne Knall, danach es stinkt, auf jeden Fall.

Deshalb:

Am Wegesrand sollst du nicht geh'n, weil du den Zünder nicht kannst seh'n, der Sprengstoff hängt dann im Moment an deinem Schuh so wie Zement.

Hast du 'nen Treffer, bleibe cool, es ist ja nur ein Gang mit Stuhl, und wenn es flutscht wie Vaseline, dann war es eine „Mine“.

Anton Knöttersack

Nein. Vielmehr haben die American Footballer aus Montabaur im März auf dem Kunstrasenplatz in Schönenbach ihr Trainingslager mit rund 60 Aktiven absolviert: 2 Teams a 22 Spieler, 7 Referees und Trainer. "Die Spielregeln sind ganz einfach", erklärte der Boss der neugierigen Eva, "das verstehen sogar Amerikaner!"

Na ja, die Regeln sind ziemlich anders als im deutschen Fußball. Es geht um Raumgewinn beim Spiel mit der eiförmigen "Pille". Die darf angefasst, getragen und geschossen werden. Das derzeitige internationale Regelbuch ist seit der Erfindung 1869 an einer amerikanischen Universität inzwischen eine dicke Schwarte geworden. Amerikanisches Recht also: Für jeden möglichen Fall eine neue Regel. Auf jeden Fall für Geistesarbeiter, die sich ja viel merken müssen, ein echter körperlicher und geistiger Ausgleich. (hrs, Foto: Sigg)

Harald Fischbach hat seine 30 neuen Obstbäume gepflanzt. Sehr gut für den Erhalt der Umwelt und des Dorfcharakters.

Der SV Schönenbach arbeitet an vielen Fronten

Der SV Schönenbach wird am 17. April mit der Installation einer neuen Riecke am Sportplatz beginnen. Unmittelbar anschließend wird der Weg um den Platz gepflastert. Viele Helfer werden gebraucht. Anfang Mai könnten die Arbeiten dann fertig sein.

Der Eintrittspreis am Sportplatz wird pro Spieltag demnächst auf 3 Euro erhöht. Eine neue Dauerkarte wird in der nächsten Saison eingeführt.

Außerdem wird am Platz ein Schild angebracht mit dem Wortlaut **Außerhalb der Spiel- und Trainingszeiten ist der Zutritt nur Mitgliedern des SV Schönenbach 1920 e.V. gestattet.**

Das hat haftungsrechtliche Gründe und ermächtigt somit jedes Vorstandsmitglied evtl. Gruppen vom Platz zu schicken.

Zu folgenden Forderungen hat der SV an den Bürgermeister und Stadtrat Bürgeranträge gestellt:

- Teerdecke für den Weg zum Sportplatz

- ausreichende Wasserleitung zum neuen Sportheim

- Zuschuss für eine energetische Sanierung des Gemeinschaftsheim

- höherer Zuschuss aus KSK-Mitteln weil der Platz nun allein unterhalten werden muss.

Die erste Mannschaft ist nach einem wirklich famosen Spiel gegen Morsbach mit 4:2 am Palmsonntag von Tabellenplatz 15 auf 14 aufgestiegen. Das reicht noch nicht ganz zum Klassenerhalt. Aber wenn die Form anhält, sind noch ein, zwei Tabellenplätze drin. Spannend wird das letzte Spiel der Saison am 7. Juni, das Lokalderby gegen den RS 19 Waldbröl hier in Schönenbach.

Die zweite Mannschaft hat immer noch Aufstiegschancen von D nach C, notfalls über die Relegation. Auch sie wird dafür noch was tun müssen. (hrs)